



Tag des offenen Gewerbes 14. Juni 2014 Gewerbegebiet Hoppegarten

Koordinierung der Arbeitsgruppe:
in enger Zusammenarbeit mit IHK:
unterstützt durch HWK:

Wirtschaftsförderung:
Referentin:
Pressesprecher:

Frau Bertz
Frau Kandziora
Herr Thieme

Mitglieder der Arbeitsgruppe:

Hellweg Baumarkt/ Unternehmervereinigung Hoppegarten e.V.
BUG Verkehrsbau AG
Clinton
GF corpuslinea
Humana
Baumaschinentechnik BMTI

Herr Hartwig
Frau Köhler
Frau Linde
Herr Tremel
Frau Jöhle
Herr Brisch

Arbeitszeitraum: September 2013 – Mai 2014
zwei Netzwerktreffen: 04.12.2013 im Hotel Hoppegarten (23 TN)
24.04.2014 am Firmensitz corpuslinea (25 TN) alle 6-8 Wochen

Beteiligte: 15 Unternehmen, sowie je ein Stand der Handwerkskammer
und der Unternehmervereinigung Hoppegarten e.V.

Geöffnete Standorte: 10 Firmenstandorte

Zielstellung:

- Imagepflege der Firmen im Gewerbegebiet an der B1
- Nachhaltige Öffentlichkeitsarbeit mit dem Ziel der
- Sicherung des Fachkräftenachwuchses
- Informationen zum Firmenprofil sowie
- Netzwerkarbeit der Firmen untereinander
- Begeisterung wecken für handwerkliche Berufe

Zusammenfassung

Beim Feedbacktreffen am 1.07.14 formulierten 12 der teilnehmenden Unternehmen, dass der Aktionstag für sie erfolgreich war und sprachen sich für eine Teilnahme 2015 aus. Zwei weitere Firmen ließen ihre Teilnahme noch offen, eine Firma schätzte ein, dass das Ergebnis nicht in angemessenem Verhältnis zum erzielten Mehrwert steht. Entsprechend der differenzierten Zielstellung der einzelnen Unternehmen, fielen auch die Auswertungen unterschiedlich aus. Einige produzierende Firmen waren positiv überrascht, dass mehrere Endkunden akquiriert werden konnten, Bewerbungen wurden entgegen genommen, Gesprächstermine für Praktika vereinbart, Produktwerbung kam an.





Mehrere Firmen nutzen den Tag, um die Identifikation der eigenen Mitarbeiter mit dem Unternehmen weiter auszuprägen. Hier waren Familienangehörige vor Ort, Geschäftspartner präsent und Partner wie Vereine und Initiativgruppen bzw. Hobbys der Mitarbeiter wurden präsentiert.

Angeborene Aktivitäten und handwerkliche Angebote wurden gut angenommen.

Der wiederholt zum Einsatz kommende Busshuttle, gesponsert durch den LK MOL, wurde nicht angenommen. Hier zeigt sich im 2. Jahr, dass die Besucher sich anders organisieren.

Die im Dezember 2013 und im April 2014 stattfindenden „Netzwerktreffen“ waren gut besucht, kamen gut an und sollen unbedingt fortgesetzt werden. Weitere Firmen zeigten sich zu den Treffen an einer Teilnahme 2015 interessiert. Eine erweiterte Arbeitsgruppe wird Ende September ihre Arbeit in Vorbereitung auf 2015 aufnehmen.

Im Austausch mit Ludwigsfelde, Frankfurt (O) und anhand der Auswertungen von Eberswalde und Prenzlau wird nochmals die Zielsetzung des Aktionstages diskutiert werden. Dabei sind Fragen der Öffentlichkeitsarbeit zu prüfen und Möglichkeiten einer gesicherten Finanzierung zu diskutieren.

Bis auf ein Unternehmen sprachen sich alle Teilnehmer für die Beibehaltung des Samstags als Veranstaltungstag aus. Die Besucher kommen gut vorbereitet, zielgerichtet, oftmals mit der ganzen Familie. Der inhaltliche Bezug zum Berufsinformationstag der Gemeinden Neuenhagen und Hoppegarten wird weiter unterstützt und als ausbaufähig eingeschätzt. 2014 war die Unternehmervereinigung erstmalig mit einem eigenen Stand auf dem BiT vertreten.

Die Unterstützung seitens der Presse erfolgte kontinuierlich und inhaltlich aussagekräftig.

Die Ausschilderungen am Tag und die Kennzeichnung der teilnehmenden Firmen muss verbessert werden.

